

T I M O
TRANSPARENZ INNOVATION MITGLIEDERORIENTIERUNG ÖKONOMIE

**Wahl zur Vertreterversammlung der Landespsychotherapeutenkammer
Rheinland-Pfalz vom 10. bis 24.01.2012**

3.11.20011

Liebe KollegInnen,

Anfang nächsten Jahres wird die Vertreterversammlung der Kammer zum dritten Mal gewählt. Dabei stellen wir – die Liste TIMO (**T**ransparenz, **I**nnovation, **M**itgliederorientierung und **Ö**konomie) – uns wieder zur Wahl. TIMO wird dieses Mal von der DGVT (Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie), der GwG (Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächspsychotherapie) und dem VPP (Verband Psychologischer Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen) getragen.

In den vergangenen fünf Jahren haben wir uns sowohl im Kammervorstand als auch in der Vertreterversammlung vor allem eingesetzt für:

- Gleichberechtigte Mitwirkung von PP/KJP in der Gesundheitsversorgung: Die Situation der PsychotherapeutInnen hat sich durch das neue Landeskrankenhausgesetz erheblich verbessert - PP und KJP können jetzt Krankenhaus-Abteilungen leiten.
- Sicherstellung einer flächendeckenden ambulanten, teilstationären und stationären psychotherapeutischen Versorgung für Menschen jeden Alters
- Weiterentwicklung einer sinnvollen Weiterbildungsordnung auf Bundes- und Landesebene
- Gerechtere Kammer-Beitragsordnung, die sich am Einkommen orientiert und nicht am Stundenumfang der Tätigkeit
- Einbezug der PsychotherapeutInnen in Ausbildung (PiA) in die Kammer durch die Etablierung einer Landesvertretung, die auch an den Bundeskonferenzen der PiA teilnimmt
- Effiziente Strukturen und wirtschaftliche Arbeitsweise in der Kammer

Unsere vorrangigen Ziele für die nächste Wahlperiode sind:

- Ausbau der ambulanten psychotherapeutischen Versorgung (in Abhängigkeit von der Ausgestaltung des Versorgungsstrukturgesetzes, das im Januar 2012 in Kraft treten soll)
- Umsetzung der neuen Möglichkeiten der angestellten PsychotherapeutInnen durch das novellierte Landeskrankenhausgesetz
- Eine Kammer, die weiterhin berufspolitischen Einsatz zeigt und schlagkräftig agiert
- Förderung der Verfahrensvielfalt

Bei der Wahl werden die Weichen für die künftige Politik der Kammer gestellt. Unsere Liste steht für eine engagierte und fachkompetente Arbeit in den politischen Gremien. Das Gesundheitswesen ist im Umbruch, insbesondere der ambulante psychotherapeutische Bereich ist durch die aktuellen Gesetzesvorhaben vom massiven Abbau von Praxissitzen bedroht. Wir setzen uns dafür ein, dass die Psychotherapie nicht unter die Räder kommt. Deshalb haben wir zahlreiche Initiativen in Richtung Landes- und Bundespolitik gestartet.

Die **DGVT** will sich in der nächsten Wahlperiode wieder als starker Verband positionieren, der sich für eine bedarfsgerechte psychotherapeutische Versorgung einsetzt. Die **GwG** unterstützt die wissenschaftliche und klinische Weiterentwicklung humanistischer und systemischer Ansätze. Der **VPP** setzt sich als verfahrensunabhängiger Verband für die Vielfalt wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und die sozialrechtliche Gleichstellung berufsrechtlich bereits anerkannter Verfahren ein. Das geht am besten mit Ihrer/Eurer Unterstützung! Weitere MitstreiterInnen sind herzlich willkommen!

Wir möchten gerne die Ergebnisse unserer bisherigen Arbeit und die künftigen Aufgaben mit Ihnen/Euch diskutieren und Ihnen/Euch die Möglichkeit geben uns kennenzulernen. Daher werden an den unten genannten Terminen die KandidatInnen aus der jeweiligen Umgebung und die Vizepräsidentin der Landespsychotherapeutenkammer, Dr. Andrea Benecke, für Fragen zur Verfügung stehen.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr am

Dienstag, 22.11.2011, in Trier
mit Dr. Heiner Vogel, Vorstandsmitglied der DGVT
zum Thema „Selbstverwaltung statt Staat: Psychotherapeutenkammern – ihre Aufgaben und wie sie umgesetzt werden“
Ort: Suchtberatung Trier e.V. „Die Tür“, Oerenstraße 15, 54290 Trier
Beginn: 19 Uhr

und am

Montag, 28.11.2011, in Landau
mit Dr. Andrea Benecke, Vizepräsidentin der LPK Rheinland-Pfalz
zum Thema „Aktuelle Entwicklungen im Gesundheitswesen – Was macht die Kammer eigentlich?“
Ort: Universität Koblenz-Landau, Rote Kaserne, Seminarraum RK 107, Marktstraße 40, 76829 Landau
Beginn: 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

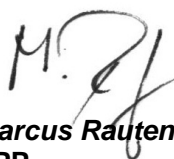
Mit freundlichen Grüßen



Andrea Benecke
DGVT



Gisela Borgmann-Schäfer
GwG



Marcus Rautenberg
VPP

Weitere Informationen:

www.timo-online.net, www.dgvt.de, www.gwg-ev.org, www.vpp.org